

Sollte diese Nachricht nicht einwandfrei zu lesen sein, [verwenden Sie diesen Link](#).



## EDITORIAL

## KLARSICHT-Newsletter #4/2024

### IM SCHEINWERFER

### SCHEIBENWISCHER

Für ein klares JA zur Engpassbeseitigung auf den Nationalstrassen

### FREISPRECHANLAGE

### RÜCKSPIEGEL

[KLARSICHT-Newsletter als PDF]



Thomas Rücker  
Direktor auto-schweiz

## EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser

Der Abstimmungstag rückt näher: **Am 24. November entscheidet die Schweizer Stimmbevölkerung über sechs konkrete Projekte, die neuralgische Punkte auf dem Nationalstrassennetz entschärfen können.** Die Vorlage ist wegweisend für die verkehrspolitische Zukunft der Schweiz. Wollen wir der nächsten Generation eine funktionierende Strasseninfrastruktur übergeben? Die Antwort hierauf muss meiner Meinung nach klar JA heissen, ebenso deutlich soll das Verdikt an der Urne in knapp drei Wochen ausfallen.

Daher engagiert sich auto-schweiz mit Vehemenz für eine Zustimmung zu den sechs Projekten. **Ihre Unterstützung haben unsere Mitglieder anlässlich einer ausserordentlichen Generalversammlung Ende Oktober deutlich gemacht.** Dabei wurde auch unser Vorstand um ein Mitglied vergrössert und **Sergio Solero**, President & CEO der BMW (Schweiz) AG, in unser Leitungsgremium gewählt. Als zusätzlicher Vizepräsident amtet künftig **Helmut Ruhl**, CEO der AMAG Group. Ich freue mich auf die künftige Zusammenarbeit mit sämtlichen sieben Vorstandsmitgliedern zum Wohle der gesamten Schweizer Automobilwirtschaft.

Gut 150 Tage sind vergangen seit meinem Amtsantritt als Direktor von auto-schweiz und bereits schaue ich auf eine

enorm spannende Zeit zurück. Ich durfte mich in die vielfältigen Aufgaben einarbeiten und sehe grosse Aufgaben auf die Automobilwirtschaft in der Schweiz zukommen. **Auf dem Blog unserer Webseite wage ich einen Ausblick in die Zukunft** – dabei steht fest: die Herausforderungen werden unserer Branche und damit auch auto-schweiz nicht ausgehen.

Nun wünsche ich Ihnen eine gute Lektüre mit dem neuesten KLARSICHT-Newsletter und stets eine gute, sichere und staufreie Fahrt!

**Thomas Rücker**  
**Direktor auto-schweiz**



## IM SCHEINWERFER

### **Für eine zeitliche Flexibilisierung der CO<sub>2</sub>-Vorschriften für die Schweizer Automobilwirtschaft**

An einer ausserordentlichen Generalversammlung haben die Vertreter von auto-schweiz die geplanten CO<sub>2</sub>-Regulierungen scharf kritisiert. **Als drittgrösste Importwirtschaft des Landes fordert die Schweizer Automobilwirtschaft mit Nachdruck eine Neujustierung der Politik in Bund und Kantonen**, die vermehrt die Marktrealität der Branche auf dem Weg zu emissionsfreien Antriebstechnologien berücksichtigt. **Gleichzeitig bekräftigten die Mitglieder von auto-schweiz ihre Unterstützung für die Annahme des Ausbauschrtritts 2023 für die Nationalstrassen**, über den die Schweizer Stimmbevölkerung am 24. November abstimmen wird. **Anlässlich von Vorstandswahlen wurde Sergio Solero, President & CEO BMW (Schweiz) AG, neu in das Leitungsgremium gewählt, Helmut Ruhl, CEO AMAG Group AG, amtet künftig als Vizepräsident.**

[Zum LinkedIn-Beitrag mit Fotos](#)

[Unsere Medienmitteilung](#)



### **JA zu einer effizienten und sicheren Verkehrsinfrastruktur!**

Am 24. November stimmen wir über den Ausbauschrtritt 2023 für die Nationalstrassen ab. Die Abstimmungsvorlage umfasst insgesamt sechs Teilprojekte in verschiedenen Landesregionen. Diese Projekte sollen Engpässe beseitigen und den Verkehrsfluss auf den Nationalstrassen verbessern. **Wenn der Verkehr auf den Autobahnen fliesst,**

**können Städte und Gemeinden vom Verkehr entlastet werden.** So wird die Sicherheit im Strassenverkehr weiter erhöht. Die Lebensqualität der Bevölkerung steigt. Wir alle profitieren von einer intakten und effizienten Verkehrsinfrastruktur.

**Jetzt informieren und JA sagen – jede Stimme zählt!**

[www.zusammen-vorwaertskommen.ch](http://www.zusammen-vorwaertskommen.ch)

**Sie wollen sich für ein JA engagieren? Zum Beispiel mit einem Bild-Testimonial auf Social Media? Wie das geht, [erfahren Sie hier.](#)**



**auto-schweiz-Präsident Peter Grünenfelder zu Gast im SRF Eco Talk**

Auch bei Moderator Reto Lipp war die Abstimmung vom 24. November zu den Nationalstrassen bereits ein Thema. Unser Präsident Peter Grünenfelder hat die stichhaltigen Argumente für ein JA mit Verve vorgebracht und in der Diskussion einen klaren Sieg nach Punkten errungen. Für ihn steht fest: **«Wir entscheiden am 24. November, ob die Schweiz in Bewegung bleiben soll und ein Land des Fortschritts ist oder ein Land, das zum Stillstand kommt.»**

**Die ganze SRF-Sendung Eco Talk gibt's hier zum [Nachschauen.](#)**



**Stau rettet das Klima nicht – warum eine Verflüssigung des Verkehrs der Umwelt hilft**

Über 48'000 Stunden Stau wurden 2023 auf den Schweizer Nationalstrassen gezählt. Durch die hohe Anzahl an Staustunden erhöht sich der CO<sub>2</sub>-Ausstoss eines einzelnen Fahrzeugs erheblich. **Eine Reduktion der Kapazitätsengpässe der Nationalstrassen und damit eine Verflüssigung des Verkehrs kommt somit auch dem Klima entgegen.** Studien zeigen eine Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen von rund 12 Prozent bei einer erfolgreichen Glättung des Verkehrs.

**Mehr dazu im [Artikel unseres Ökonomen Mario Bonato](#)**



## SCHEIBENWISCHER

### Hoher Alternativ-Anteil spiegelt sich in Fahrzeugbestand wider

Im zurückliegenden Oktober sind in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein 18'753 neue Personenwagen eingelöst worden, 7,9 Prozent weniger als vor einem Jahr. Nach zehn Monaten stehen die Zähler bei 194'483 Neuwagen, dies stellt einen Rückgang zum Vorjahr von 4,3 Prozent dar. **Unterdessen untermauern die neuesten Zahlen des Bundes die Pro-Argumente für die Engpassbeseitigung auf Nationalstrassen, über die die Stimbevölkerung in weniger als drei Wochen abstimmt: Die durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen des Schweizer Fahrzeugbestands gehen immer weiter zurück.**

[Unsere Medienmitteilung](#)



### Schweizer Nutzfahrzeug-Markt wächst trotz Konjunkturschwäche

Der Schweizer Markt für neue Nutzfahrzeuge kann sich weiterhin gegen das schwache Wirtschaftswachstum behaupten. **Bis Ende September sind die diesjährigen Neuimmatrikulationen von Sachen- und Personen-Transportfahrzeugen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein um 2,8 Prozent auf 31'908 gestiegen.** Leichte und schwere Nutzfahrzeuge werden um 3,5 respektive 7,2 Prozent stärker nachgefragt als vor Jahresfrist. Bei den Wohnmobilen ist ein leichter Rückgang auf hohem Niveau zu verzeichnen. **Besonders bei Lastwagen steigt der Anteil reinelektrischer Antriebe weiter und liegt seit Jahresbeginn bei 9,8 Prozent.**

[Unsere Medienmitteilung](#)



## FREISPRECHANLAGE

### Save the Date: Schweizer Konferenz Elektromobilität am 4. Juni 2025

Das Austragungsdatum der nächsten Schweizer Konferenz Elektromobilität steht fest: **Am Mittwoch, den 4. Juni 2025, richten der VSE, Swiss eMobility und auto-schweiz gemeinsam den nächsten grossen Branchentreffpunkt zur E-Mobilität in Bern aus.** Die drei Verbände erarbeiten derzeit

gemeinsam das Programm – weitere Informationen folgen schnellstmöglich.

**Interesse an einem Sponsoring der E-Konferenz? Unser stellvertretender Direktor Christoph Wolnik freut sich über eine [Nachricht](#).**



### **Handelskriege enden in der ökonomischen Sackgasse**

Die Automobilwirtschaft, die schweizweit deutlich über 100'000 Personen und in Europa 13 Millionen Menschen beschäftigt, befindet sich derzeit im Fadenkreuz des drohenden Handelskriegs zwischen dem Westen und China. Die EU hat nun Strafzölle auf Elektroautos aus chinesischer Produktion eingeführt. **Die europäische Sanktionspolitik ist alles andere als stringent, trifft es doch auch die eigenen Unternehmen, zu deren angeblichen Schutz man die Strafzölle erheben will:** Die negativen Auswirkungen zu spüren bekommt insbesondere die globalisierte deutsche Automobilindustrie, die grosse Produktionsstätten in China unterhält.

[Ein Kommentar von auto-schweiz-Präsident Peter Grünenfelder](#)



### **Auto- und Transport-Abend mit Fachreferat zu e-Fuels**

An der Herbst-Edition des Anlasses des Auto Gewerbe Verbands Schweiz AGVS, des Schweizerischen Nutzfahrzeugverbands ASTAG und von auto-schweiz haben sich Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung und von Verbänden Hotel Schweizerhof in Bern getroffen. **Auch dank des inspirierenden Referats von Arne Philipp Siemens von der Porsche AG über «Erneuerbare Synthetische Treibstoffe» war es ein hochinteressanter Abend.** Allein der Energieträger ist verantwortlich dafür, ob ein Antrieb klimaneutral betrieben werden kann. Und die diesbezüglichen Bemühungen und Investitionen unserer Branche sind enorm.

[Zum LinkedIn-Beitrag mit Fotos](#)



### **Erste Ausgabe des neuen SAAM Mag**

Werden Ampeln bald überflüssig sein? Wird Mobilität wirklich 50 Prozent weniger kosten? Dies sind nur einige der spannenden Fragen, die die Zukunft der Mobilität aufwirft.

**Die Swiss Association for Autonomous Mobility SAAM will in ihrem neuen Magazin diesen Fragen auf den Grund gehen.**

Die erste Ausgabe, mit einem Vorwort von Jürg Röthlisberger, Direktor des Bundesamtes für Strassen (ASTRA), beleuchtet Aspekte der automatisierten Mobilität in der Schweiz. Sie finden Artikel zu den technischen und regulatorischen Aspekten, Updates zu aktuellen und kommenden Projekten sowie exklusive Interviews mit Branchenführern.

[Zum SAAM Mag](#)



### **auto-schweiz auf LinkedIn und Facebook: Folgen Sie uns!**

Auf LinkedIn und Facebook informiert auto-schweiz über diverse Themen rund um die motorisierte individuelle Mobilität.

[auto-schweiz auf LinkedIn](#) / [auto-schweiz auf Facebook](#)

### **RÜCKSPIEGEL**

#### **auto-schweiz und verkehrspolitisch relevante Beiträge in den Medien**

##### [NZZ am Sonntag: «Der bewegte Mann»](#)

eine Fahrt durch Zürich mit dem Elektroauto – am Steuer auto-schweiz-Präsident Peter Grünenfelder. Ein Interview zu den ideologischen Irrläufen rot-grüner Verkehrspolitik.

##### [Basler Zeitung: «Der Markt sendet kein Signal, dass es realistisch ist»](#)

Direktor Thomas Rücker warnt am ACS-Forum in Bottmingen die Politik: Die ambitionierten CO<sub>2</sub>-Ziele seien nicht erreichbar.

##### [SRF Radio: Wie geht Mobilität in der Stadt von morgen?](#)

Auto vs. Velo – oder doch gemeinsam? In dieser Radio-Reportage betont Präsident Peter Grünenfelder die Bedeutung des individuellen Autoverkehrs für die Wirtschaft – auch und besonders in urbanen Räumen.

### Streetlife: «Die Politik muss bei der Elektro-Mobilität nachsitzen»

Im Gespräch mit Streetlife erläutert Direktor Thomas Rücker die Wichtigkeit guter Rahmenbedingungen für die weitere Entwicklung der Elektromobilität

### A&W: Referat von Peter Grünenfelder an Mobilitätstagung

Die Transformation der Flotten in Schweizer Unternehmen ist in vollem Gang. Elektromobilität und Künstliche Intelligenz sind nur zwei Stichworte, wohin sich der Markt der Zukunft entwickelt. An der A&W Mobilitätstagung vom 19. September 2024 in der Umwelt Arena Spreitenbach beleuchteten Referenten diese und mehr Themen aus ihrer Perspektive.

### SRF 4x4 Podcast mit auto-schweiz-Direktor Thomas Rücker

Die Roadmap Elektromobilität des Bundes sah eigentlich vor, dass bis ins Jahr 2025 die Hälfte aller Autos auf Schweizer Strassen mit Strom betrieben werden. Nun ist klar: Dieses Ziel wird verfehlt. Unser Direktor Thomas Rücker erläutert im Podcast und [hier auf LinkedIn](#), was dazu geführt hat.

---

#### **HERAUSGEBER**

**auto-schweiz, Vereinigung Schweizer Automobil-Importeure**

Wölflistrasse 5, 3006 Bern, T +41 31 306 65 65

[info@auto.swiss](mailto:info@auto.swiss), [www.auto.swiss](http://www.auto.swiss)

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr beziehen möchten, [klicken Sie bitte hier](#).